

Lektüre Thema Islam und/oder Adoleszenz/Erwachsen werden und/oder Konflikte lösen für Gymnasium, Klasse 7 gesucht

Beitrag von „kecks“ vom 28. Juni 2015 18:46

ich würde gerne mit meinen ethikschülern aus der sieben noch eine lektüre lesen, bin aber gerade etwas einfallslos. rafik schami: eine hand voller sterne wäre prima, ist aber noch etwas zu anspruchsvoll, denke ich. ideen? die im titel genannten themenbereiche sollten, wenn möglich, vorkommen.

Beitrag von „SteffdA“ vom 28. Juni 2015 19:40

Der Koran deckt zumindest "Islam" und "Konflikte lösen" ab.

Beitrag von „kecks“ vom 28. Juni 2015 21:44

das hilft mir jetzt nicht so wirklich weiter. und selbstverständlich haben wir auch schon koran- und bibelstellen zerpfückt, keine bange ;).

Beitrag von „Seven“ vom 28. Juni 2015 21:47

Ich habe selbst damals als Siebtklässler "Oya - Fremde Heimat Türkei" lesen müssen. Ist jetzt nicht der Kracher (ehrlich nicht), aber vielleicht deckt es einige Themengebiete ab.

Was ist denn mit "Monsieur Ibrahim und die Blumen des Koran"? Daraus kann man recht viel ziehen und den Schülern gefällt es oder ist das von den Französischkollegen geblockt?

Beitrag von „kecks“ vom 28. Juni 2015 22:03

ich glaube, für moniseur ibrahim sind sie erst recht noch zu klein... das wäre in der 8 oder 9 evtl. was, jetzt noch nicht. es sind wirklich noch kinder, trotz ihrer 12 jahre.

Beitrag von „WillG“ vom 28. Juni 2015 22:19

Ich habe mal in einer 7. Klasse "Nicht Chicago, nicht hier" gelesen. Es geht um Mobbing, also nicht um Islam, aber um die anderen beiden Themenbereiche. Ich war persönlich nicht so begeistert, andererseits finde ich auch die moralinsauren Kinderbücher immer etwas... anstrengend. Vielleicht passt es ja eher in Ethik?!?

Ansonsten gibt es vielleicht einen schönen historischen Jugendroman zu den Kreuzzügen, aus dem man etwas zum Islam machen kann? Vielleicht hat ja der Parigger etwas entsprechendes geschrieben? Ich hab vor Jahren mal den "schwarzen Mönch" gelesen, da geht es um Kinderkreuzzüge, kann mich aber nicht recht erinnern. Ich glaube, da ging es mehr um den Weg nach Jerusalem.

Beitrag von „Sandy03“ vom 29. Juni 2015 11:44

Kennst du das Jugendbuch "Hamide spielt Hamide"? Auch wenn es etwas älter ist, könnte die Geschichte über die Integration eines türkischen Mädchens etwas für deine Lerngruppe sein.

[Leseforum Bayern](#)

Beitrag von „Aktenklammer“ vom 29. Juni 2015 14:47

oder "Ein Schatten wie ein Leopard"

Beitrag von „MarlboroMan84“ vom 29. Juni 2015 16:08

<https://www.lehrerforen.de/thread/40899-lekt%C3%BCre-thema-islam-und-oder-adoleszenz-erwachsen-werden-und-oder-konflikte-l%C3%B6se/>

Das hier

http://www.amazon.de/Vom-alten-Schlag-Weltkrieg-Erinnerungen/dp/3868833323/ref=sr_1_1?ie=UTF8&qid=1435586893&sr=8-1&keywords=eugene+sledge&tag=lf-21 [Anzeige]

Der Autor ist auch relativ jung damals gewesen

Beitrag von „kecks“ vom 29. Juni 2015 17:42

äh, okay? den tipp kann ich nun so gar nicht nachvollziehen.

Beitrag von „Pausenbrot“ vom 1. Juli 2015 16:29

[Zitat von MarlboroMan84](#)

Das hier

http://www.amazon.de/Vom-alten-Schlag-Weltkrieg-Erinnerungen/dp/3868833323/ref=sr_1_1?ie=UTF8&qid=1435586893&sr=8-1&keywords=eugene+sledge&tag=lf-21 [Anzeige]

Der Autor ist auch relativ jung damals gewesen

mhm, oder "Der Reibert" 🤪

Im Ernst: "Eine Hand voller Sterne" fand ich genial und habs als Jugendliche sogar freiwillig gelesen...

Dann meine ich, dass "tschick" überall hochgepriesen wurde, kenne es aber nicht.

Und dann gabs doch diese rororo rotfuchs-Jugendbücher... wird das noch verlegt? Was liegt denn bei euch im Klassensatz rum?

Beitrag von „kecks“ vom 1. Juli 2015 16:49

...wir haben keine schuleigenen klassensätze jenseits der standards ;). "tschick" ist wunderbar, aber frühestens was für die achte, eher neunte am gymnasium, und hat leider mit den besagten themen nicht so wirklich viel zu tun.

wir lesen wohl doch schami.